

SBP2MCG324



Dupline®-Carpark-Bus-Generator



Beschreibung

Der Carpark-Bus-Generator SBP2MCG324 ist Bestandteil des Dupline®-Carpark-Systems und arbeitet nur in Verbindung mit dem Carpark-Controller UWP 3.0.

Der SBP2MCG324 ist ein Kanalgenerator, welcher das Trägersignal für den 3-Leiter-Dupline®-Bus zur Stromversorgung der angeschlossenen Sensoren und Anzeigen und zur Kommunikation mit diesen erzeugt.

Jeder Carpark-Bus-Generator ermöglicht den Anschluss von bis zu 90 Carpark-Sensoren, wobei sich maximal 50 Sensoren in einem Zweig befinden dürfen. Es können weitere Dupline®-Module zur Gebäudeautomatisierung wie PIR-Melder, Lichtschalter, Relaismodule und DALI-Dimmer mit demselben Dupline®-Bus verbunden werden.

Anwendungen

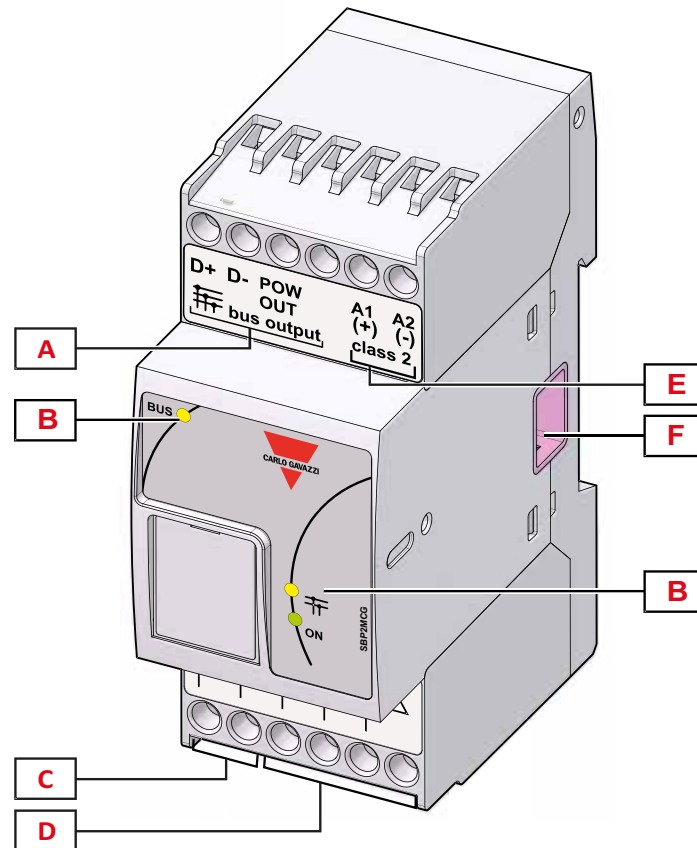
Parkleitsysteme

Hauptmerkmale

- Überträgt digitale und analoge Daten, die von einer Vielzahl verschiedener Sensoren und E/A-Module erfasst werden.
- Die Daten werden an den Controller UWP 3.0 übermittelt, der sie gemäß der programmierten Logik auswertet.
- Bis zu 7 SBP2MCG324 können mit dem gleichen UWP 3.0.
- Verbindung mit dem UWP 3.0 über internen Bus oder Klemmanschlüsse des Hochgeschwindigkeitsbusses.

Vorteile

- **Integriertes System.** Dupline® ist die Markenbezeichnung des Dreidraht-Bussystems von Carlo Gavazzi.
- **Kostenreduzierung.** Der Einsatz eines Bussystems ist eine bewährte Möglichkeit zur Reduzierung der Installationskosten – besonders dann, wenn die Entfernungen zwischen den E/A-Punkten groß sind.
- **Schnelle und einfache Installation.** Völlig frei wählbare Topologie, es wird kein spezielles Kabel benötigt, keine geschirmtes oder twistedpair Kabel notwendig. Leitungsausdehnung bis zu 2 km ohne Repeater.
- **Hohe Störfestigkeit.** Kann unmittelbar neben Stromkabeln geführt werden.
- **Skalierbarkeit.** Das System kann gemäß den Erfordernissen der Anwendung schrittweise mit neuen Modulen ergänzt werden.
- **Modularität.** Das System besteht aus einer Vielzahl von Modulen, die busgespeist sind, sodass jede Installation präzise und einfach dimensioniert werden kann.

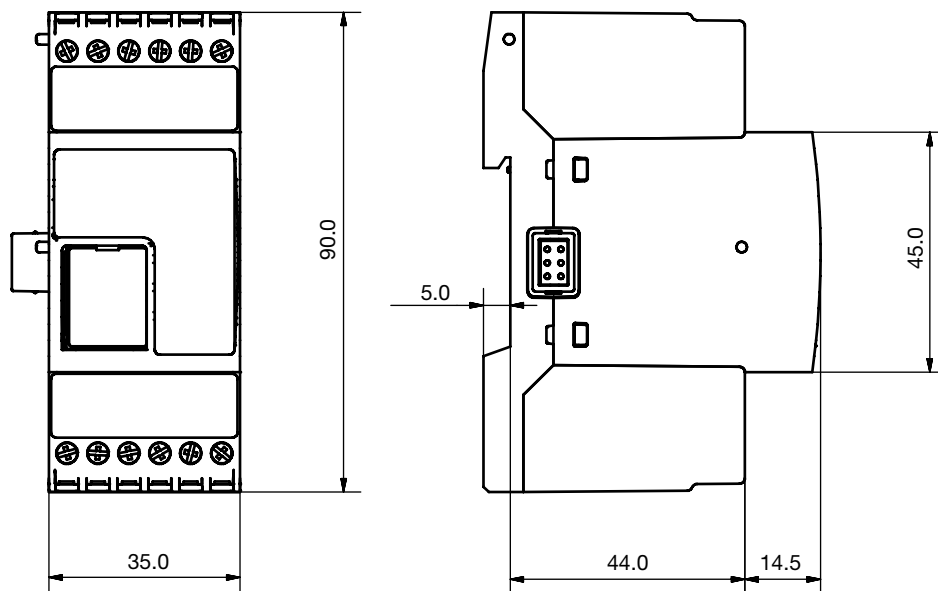

Aufbau


Element	Komponente	Funktion
A	Dupline-Bus	Verbindung mit der Carpark-sensoren und Smart Dupline®-Module
B	Informations-LED	Anzeige der folgenden Status: Grüne LED: Stromversorgung Gelbe LEDs: Dupline® Bus und Kommunikation mit HS-Bus
C	Hochgeschwindigkeitsbus	Hochgeschwindigkeitsbus-Verbindung
D	Hochgeschwindigkeitsbustermiierung	Terminierung für Hochgeschwindigkeitsbus
E	Stromversorgung	Stromversorgung Verbindungsblock
F	Lokaler Bus-Port (linke und rechte Seite)	Linke Seite: Anschluss der UWP 3.0, SH2WBU230N, Dupline-Module. Rechte Seite: Verbindung der SH2WBU230N, Dupline-Module.

Merkmale

Allgemeines



Material	Noryl
Abmessungen	2 DIN-Module
Gewicht	150 g
Schutzart	Vorderseite: IP50; Schraubanschlüsse: IP20
Durchschlagsfestigkeit	Stromversorgung zu Dupline®: 500 V AC für 1 Minute (IEC60664-1, TAB. A.1)
Sicherheitszustand bei Störungen	Wenn der SBP2MCG324 den Kontakt zum UWP 3.0 verliert, wird der Dupline®-Ausgang ausgeschaltet. In diesem Zustand wechseln alle mit dem Bus verbundenen Module zum Sicherheitsausgangstatus, der mithilfe des UWP-Tools individuell programmiert wurde.
Anschluss	12 Schrauben; Kabelquerschnitt: max. 1,5 mm ² ; Anzugsdrehmoment: 0,4-0,8 Nm



Klima

Betriebstemperatur	-20° bis +50°C
Lagertemperatur	-50° bis +85°C
Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	20 bis 80% RH

Kompatibilität und Konformität

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) – Störfestigkeit	EN 61000-6-2 Elektrostatische Entladung EN 61000-4-2 Abgestrahlte elektromagnetische HF-Felder EN 61000-4-3 Störfestigkeit gegen Spannungsschläge EN 61000-4-4 Überspannung EN 61000-4-5 Leitungsgeführte elektromagnetische HF-Felder EN 61000-4-6 Netzfrequente magnetische Felder EN 61000-4-8 Spannungseinbrüche, -schwankungen und -unterbrechungen EN 61000-4-11
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) – Emissionen	EN 61000-6-3 Leitungsgebundene und abgestrahlte Störaussendungen CISPR 22 (EN55022), Kl. B Leitungsgebundene Störaussendungen CISPR 16-2-1 (EN55016-2-1) Abgestrahlte Störaussendungen CISPR 16-2-3 (EN55016-2-3)
Zulassungen	 

Stromversorgung

Nenn-Betriebsspannung	28 VDC ($\pm 20\%$), 2,6A (mit max. Last), CL.2	
Nennstoßspannung	500 V (1,2/50 μ s) (IEC 60664-1, tab. F.1)	
Nennbetriebsleistung	3 W	
Verpolungsschutz	Ja	
Anschluss	A1 (+) und A2 (-)	
Einschaltverzögerung	typisch 4 s	
Ausschaltverzögerung	1 s	
Ausgangsspannung	POW Ausgang	Nennleistung: 28 VDC \pm 20 %

Hinweis: Keine galvanische Trennung zwischen Stromversorgung A1 + A2 und Spannungsausgang. Verwenden Sie für jedes SBP2MCG324 stets getrennte Stromversorgungseinheiten.

Dupline®

Dupline®-Nennspannung	8,2 V
Maximale Dupline®-Spannung	10 V
Min Dupline®-Spitzenspannung	4,5 V
Maximaler Dupline®-Strom	130 mA
Max. Strom auf POW	2,6 A
Anschlussleiste	D+, D- und pow out

Hinweis: Der Dupline®-Bus ist am oberen Steckverbinder sowie am lokalen Bus am Steckverbinder auf der rechten Seite des Moduls ausgeführt.

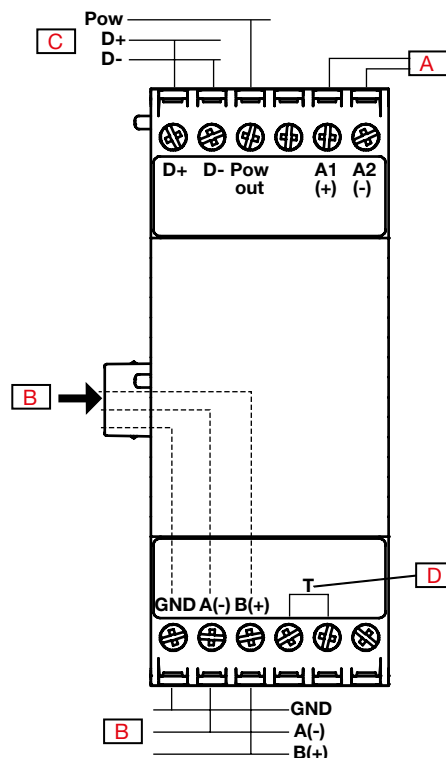
Hochgeschwindigkeitsbusses

Bustyp	RS485-Hochgeschwindigkeitsbus
Protokoll	Internes proprietäres Protokoll
Anschluss	Über lokalen Bus (Stecker links und rechts) oder die Klemmanschlüsse Masse, A(-), B(+). T1, T2: Terminierungseingänge. Diese Eingänge müssen am letzten Modul im Netzwerk kurzgeschlossen werden. Siehe Schaltpläne.

LED-Anzeigen

LED grün	Stromversorgung	EIN: Betriebsspannung EIN AUS: Betriebsspannung AUS 1 Blinken: Controller-Hardwarefehler. der SBP2MCG324 ist beschädigt 2 Blinken: D+ Spannung höher als erwartet. Spannung D+>9,5V, D+ könnte an POW angeschlossen sein
LED gelb	Dupline®-Bus	Dauerhaft EIN: Kommunikation im Dupline® -Bus ist OK AUS: Keine Kommunikation im Dupline®-bus 1 Blinkend: Kurzschluss im D+/D- 2 Blinkend: pull down Spannung hoch. Möglicherweise fehlt die D-Verbindung zu einem Modul 3 Blinkend: Dupline®-Busspannungsfehler. Vdup<6V oder Vdup > 9,5V 4 / 5 Blinkend: Dupline®-bus ist überlastet. Dupline® Strom ist zu hoch 6 Blinkend: Modul invertiert. Ein Modul könnte mit invertierten D + / D- angeschlossen werden
	Bus	EIN: Kommunikation im HS-Bus ist OK AUS: Keine Kommunikation im HS-Bus Blinkend: Kommunikationsfehler im HS-Bus

Anschlussschaltpläne



A	Spannungsversorgung 24 VDC	C	Dupline®-Bus und Versorgungsspannung 28 VDC für 3-Leiter-Module
B	HS Bus	D	Diese beiden Anschlüsse müssen am letzten Modul im Netzwerk kurzgeschlossen werden.

Referenzen

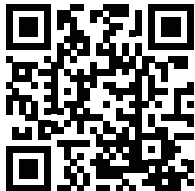
Weitere Dokumente

Informationen	Dokument	Wo zu finden
Carpark Konfigurations- handbuch	Systemshandbuch	http://www.productselection.net/MANUALS/DE/configuration_manual.pdf

Bestellcode



SBP2MCG324



COPYRIGHT ©2016
Änderungen vorbehalten. PDF-Download: www.productselection.net